

ARRAY

Auszubildende erlebten live, was Naturschutz, Artenschutz und Nachhaltigkeit im Gemüsebau bedeuten

Seevetal-Ohlendorf, 18. Mai 2019

Der Bio-Betrieb der BEHR AG, die BioBehr GmbH, öffnete in der KW 19 die Türen für die Auszubildenden ihrer Kunden.

Am 07.05. und 09.05.2019 fanden im mecklenburgischen Kölzin die Azubi-Aktionstage der BEHR AG statt. Der Geschäftsführer der norddeutschen Produktionsbetriebe, Thomas Arndt, gewährte den jungen Leuten spannende Einblicke in die Produktion und erklärte ihnen die wesentlichen Unterschiede zwischen dem konventionellen und dem biologischen Anbau. Die Auszubildenden erfuhren zudem hautnah und aus erster Hand, was die BioBehr GmbH alles tut, um die Artenvielfalt zu fördern und die Natur zu schützen. „Neben ökonomischen Gesichtspunkten ist der respektvolle Umgang mit der Natur die Grundlage dafür, unsere Felder auch morgen noch bestellen zu können“, sagt Birger Exner, Marketingleiter der BEHR AG. „Daher haben wir zahlreiche Maßnahmen für den Umwelt- und Artenschutz schon umgesetzt und bauen diese stetig aus. So beläuft sich die Fläche an Blühwiesen an unseren Standorten auf über 50 Hektar. Hinzu kommen Insektenhotels, Vogelhäuser, Sitzstangen für Greifvögel und Fledermausbehäusungen, die in unserem Hause gebaut und an unseren Anbauflächen platziert werden und Vieles mehr.“ Zuständig für alle Arten- und Naturschutzmaßnahmen im Hause BEHR ist der hauseigene Imker Uwe Leidemann, der derzeit 50 Bienenvölker bewirtschaftet, die 2020 auf 100 erweitert werden sollen.

Ein Höhepunkt des Tages war, als Herr Leidemann den Auszubildenden die Möglichkeit bot, direkt dabei zu sein, als ein Bienenkasten geöffnet wurde. „Wir konnten live die Bienen aus direkter Nähe betrachten. Das war großartig und richtig interessant“, sagte eine Teilnehmerin.

Im Anschluss war dann Fingerfertigkeit gefordert. Jetzt konnte jeder Auszubildende sein eignes Vogelhaus zusammenbauen. Nachdem kleine Startschwierigkeiten mit Hammer und Nagel überwunden waren, waren alle mit voller Eifer dabei. Während des Bauens erzählte Uwe Leidemann, dass Vögel bei der natürlichen Minimierung von Schädlingen helfen, die im Gemüsebau Probleme bereiten.



BEHR AG
Parkstraße 2
D-21220 Seevetal

Bei dem Part „Qualitätskontrolle“ war es an den Auszubildenden, einmal anhand eines Beurteilungsbogens Ware auf eventuelle Qualitätsmängel zu überprüfen und zu beurteilen. In kleinen Teams suchten sie Loskennzeichnungen, überprüften Kohlrabis auf die Erreichung des vorgegebenen Durchmessers, begutachteten Schnittstellen, ob diese ordentlich und ohne eine Verletzung des Produktes gesetzt waren und beurteilten die Kopfbildung verschiedener Salate, ob diese ausreichend ausgeprägt war.

Als Andenken an einen schönen und erlebnisreichen Tag durfte jeder sein selbst erbautes Vogelhaus stolz mit nach Hause nehmen und so ein Stück unserer Naturschutzmaßnahmen bei sich zu Hause verwirklichen.

Aufgrund der sehr positiven Rückmeldungen der jungen Gäste sind schon jetzt die ersten Planungen für die Wiederholung der Azubi-Aktionstage in 2020 angeschoben.